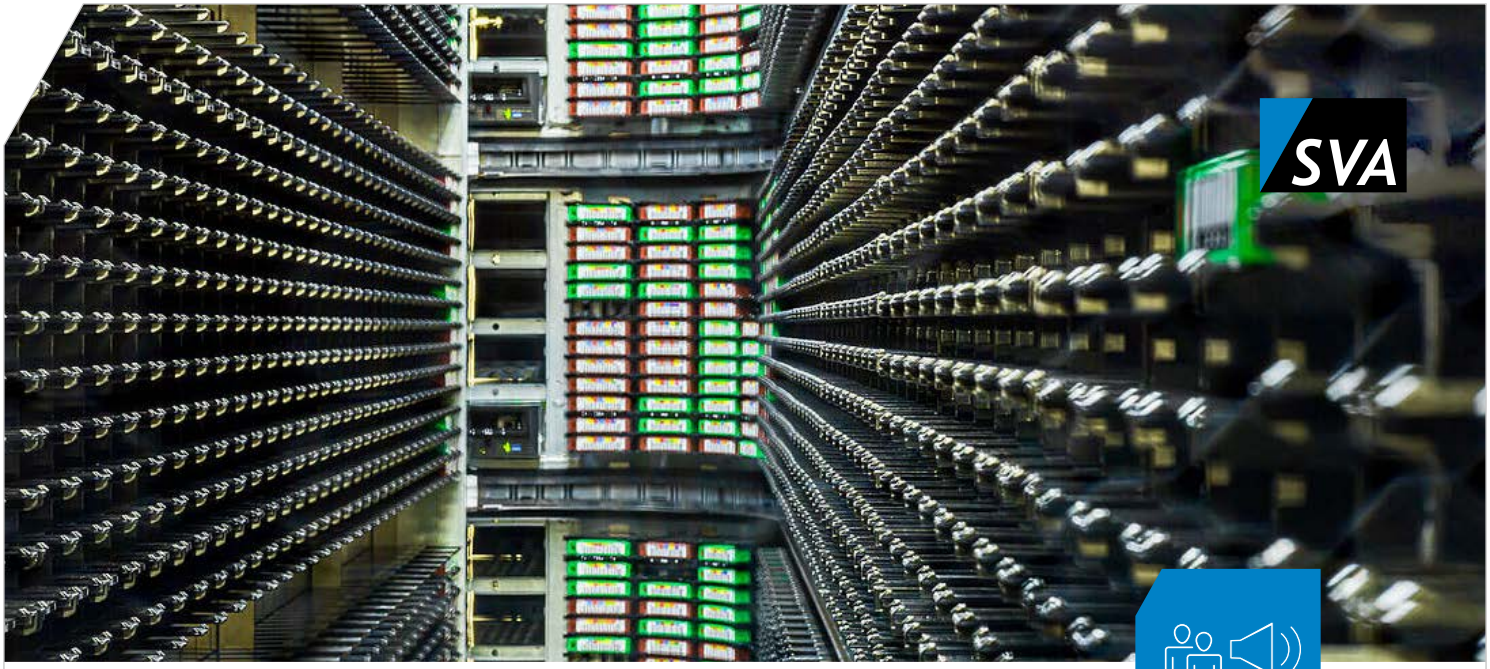


REFERENZ BUNDESTAG

# VOM ANALOGEN ERBE ZUR DIGITALEN ZUKUNFT

↳ Modernisierung des Ton- und Videoarchivs beim Deutschen Bundestag mit SVA

## AUF EINEN BLICK

**Aufgabe**
SVA entwickelte gemeinsam mit dem Deutschen Bundestag eine neue, maßgeschneiderte Lösung für das Archiv. Ziel war die automatisierte Verarbeitung großer Datenmengen und die Integration historischer Inhalte – in enger Abstimmung mit der Fachabteilung und unter Einsatz moderner Technologien.

## DEUTSCHER BUNDESTAG

Der Deutsche Bundestag wurde am 7. September 1949 gegründet und ist das zentrale gesetzgebende Organ der Bundesrepublik Deutschland. Als direkt gewählte Volksvertretung nimmt er eine Schlüsselrolle im politischen System des Landes ein und verkörpert die demokratische Legitimation staatlichen Handelns.

Er ist verantwortlich für die Gesetzgebung, die Kontrolle der Regierung, die Verabschiedung des Bundeshaushalts sowie die Wahl der Bundeskanzlerin oder des Bundeskanzlers. Mit seinen 630 Abgeordneten bildet der Bundestag das Herzstück der parlamentarischen Demokratie in Deutschland.

## HERAUSFORDERUNG

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung stand der Deutsche Bundestag vor der Aufgabe, sein historisch gewachsenes Ton- und Videoarchiv grundlegend zu modernisieren. Ziel war ein zukunftsfähiges System, das sowohl die tagesaktuelle Archivierung neuer Aufzeichnungen als auch die weitgehend automatisierte Übernahme von Bestandsdaten seit 1949 ermöglicht. Die bisherige Lösung konnte die stetig wachsenden Datenmengen nicht mehr effizient verarbeiten und erfüllte die Anforderungen an eine moderne, durchsuchbare und barrierearme Archivstruktur nicht mehr.

Vorteile
- automatisierte Verarbeitung großer Datenmengen (ca. 500 GB/Woche)
- Integration historischer Archivdaten seit 1949
- revisionssichere und durchsuchbare Metadatenpflege
- direkte Bereitstellung von Ausschnitten durch Archivare
- Rund-um-die-Uhr-Prozessabläufe durch Workflow-Automatisierung
- intuitive, barrierearme Weboberfläche
- hohe Skalierbarkeit und Wartbarkeit durch moderne IT-Architektur
- flexibel erweiterbar und zukunftssicher
- reduzierter Personalaufwand bei gleichbleibender Datenqualität
- starke Einbindung der Fachabteilung in die Entwicklung

Besonders herausfordernd war die Integration heterogener Datenquellen und Medienformate sowie die Sicherstellung einer revisionssicheren Metadatenpflege. In Sitzungswochen entstehen mehrere hundert Gigabyte an Videomaterial, die bislang manuell verarbeitet werden mussten – ein zeit- und ressourcenintensiver Prozess. Bisher lagen Redezeiten und die Ton-/Videoaufzeichnung getrennt vor, was eine aufwendige Sichtung und manuelle Verifizierung durch den Archivar erforderte, um die korrekten Schnittpunkte zu ermitteln.

## LÖSUNG

Die neue Lösung, realisiert durch SVA, basiert auf dem OAIS-Referenzmodell und kombiniert bewährte Standardkomponenten mit einer maßgeschneiderten Fachanwendung. Herzstück ist eine skalierbare Workflow-Engine (CubeWorkflow mit Camunda), die komplexe Prozesse wie Qualitätssicherung, Archivierung und Schnittlistenexport automatisiert. Alle Vorgänge in der individuellen Anwendung werden in Elasticsearch geloggt. Kibana macht das Logging für den Nutzer effizient durchsuchbar. Die Metadaten werden in Elasticsearch gespeichert und über die individuell entwickelte Anwendung visualisiert, was eine schnelle und präzise Suche ermöglicht. Als Hot-Storage-System kommt Dell EMC Isilon zum Einsatz. Für die Langzeitarchivierung wird mit Spectra Logic BlackPearl ein System verwendet, das ein an S3 angelehntes Protokoll für Datenzugriff und Speicherung mit der Speicherung auf Bandlaufwerke verbindet. Die Webanwendung trennt klar zwischen Frontend (React) und Backend (Python/Flask), was eine flexible Weiterentwicklung erlaubt. Durch den Einsatz von Docker, GitLab-CI und Ansible ist die Lösung zudem hochgradig wartbar und effizient ausrollbar.

## FAZIT

Mit der Einführung des neuen Ton- und Videoarchivsystems konnte der Deutsche Bundestag einen entscheidenden Schritt in Richtung Automatisierung und Effizienzsteigerung seiner Archivprozesse gehen. Die Lösung ermöglicht es, wöchentlich rund 500 GB an neuen Aufzeichnungsdaten sowie das historische Material seit 1949 ohne zusätzlichen Personalaufwand zu verarbeiten und revisionssicher zu archivieren. Anfragen nach spezifischen Ausschnitten können nun direkt durch die Archivare bearbeitet werden – ohne Umwege über weitere Abteilungen.
Dies reduziert die Bearbeitungszeit erheblich und entlastet interne Ressourcen.

Die Mitarbeitenden haben dabei die neue Lösung sehr positiv aufgenommen, da sie die tägliche Arbeit spürbar erleichtert und durch eine intuitive Weboberfläche unterstützt.

Die SVA Experten übernahmen in diesem Projekt die Rolle des Integrators und entwickelten in enger Zusammenarbeit mit der Fachabteilung eine individuell zugeschnittene Softwarelösung. Durch den kontinuierlichen Austausch konnte die Entwicklung agil gestaltet werden.

Mit dieser Architektur konnte der Deutsche Bundestag nicht nur seine Archivprozesse modernisieren, sondern auch die Grundlage für eine langfristig tragfähige, barrierearme und nutzerfreundliche Archivplattform schaffen – ein bedeutender Schritt in Richtung digitale Souveränität und nachhaltige Informationsbewahrung.

DURCH DEN KONTINUIERLICHEN AUSTAUSCH KONNTE DIE ENTWICKLUNG AGIL GESTALTET WERDEN.

## AUSBLICK

Der Deutsche Bundestag plant, die bestehende Bandarchivierung durch einen modernen Archivspeicher zu ersetzen, um die langfristige Datensicherung weiter zu optimieren. Darüber hinaus wird die Anwendung kontinuierlich weiterentwickelt und flexibel an neue Anforderungen angepasst – sei es durch funktionale Erweiterungen oder technologische Aktualisierungen.

Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Bundestag und SVA bildet dabei die Grundlage für den nachhaltigen Erfolg des Projekts. Die SVA Experten haben nicht nur durch technisches Know-how überzeugt, sondern auch durch ein tiefes Verständnis für die fachlichen Anforderungen und die Fähigkeit, komplexe Herausforderungen pragmatisch und partnerschaftlich zu lösen.

## KONTAKT

SVA System Vertrieb Alexander GmbH
Borsigstraße 26
65205 Wiesbaden
Tel. +49 6122 536-0
mail@sva.de